

Pressemitteilung

dataform dialogservices stellt Insolvenzantrag – PLUTA-Anwalt Patrick Meyerle sieht gute Sanierungschancen

9. Mai 2025 · Nürnberg ·

Geschäftsfeld: Insolvenzverwaltung

Das Amtsgericht Fürth hat mit Beschluss vom 7. Mai 2025 die vorläufige Insolvenzverwaltung über das Vermögen der dataform dialogservices GmbH angeordnet. Zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellte das Gericht Rechtsanwalt Patrick Meyerle von der PLUTA Rechtsanwalts GmbH aus Nürnberg.

Die dataform mit Sitz in Roßtal hat sich als Anbieter von Dienstleistungen im Dialogmarketing und eCommerce Fulfillment in den vergangenen Jahren eine gute Marktposition erarbeitet. Der Antragstellung ging der kurzfristige Ausfall eines zugesagten Gesellschafterdarlehens voraus, wodurch eine Finanzierungslücke entstand. Diese konnte trotz bestehender Aufträge nicht kurzfristig geschlossen werden. Der Antrag war daher unvermeidlich. Aufgrund der guten Auftragslage wird die dataform-Geschäftstätigkeit in Abstimmung mit dem vorläufigen Insolvenzverwalter in vollem Umfang fortgeführt.

Das Unternehmen verfügt über eine moderne technische Ausstattung sowie langjährige Kundenbeziehungen im B2B-Segment. Ziel des vorläufigen Verfahrens ist es, den

PLUTA Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net

PLUTA Experten



Patrick Meyerle

Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Insolvenz- und Sanierungsrecht



Holger Christian Buehler

Diplom-Wirtschaftsjurist

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Restrukturierung, bei Transaktionen sowie bei der Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei auch Führungsfunktionen in Unternehmen. Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins, Wirtschaftswoche und Focus belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

Geschäftsbetrieb vollumfänglich fortzuführen und die wirtschaftlichen Grundlagen für eine Zukunftslösung zu schaffen.

Gespräche mit Interessenten laufen

Der vorläufige Insolvenzverwalter Patrick Meyerle arbeitet dafür gemeinsam mit der Geschäftsführung an einer wirtschaftlich tragfähigen Fortführungsperspektive. Eine wichtige Maßnahme ist dabei die gezielte Ansprache potenzieller Investoren.

„Wir wollen den Betrieb erhalten. Die Voraussetzungen hierfür sind gegeben. Obwohl das Verfahren noch ganz am Anfang steht, haben sich schon erste Interessenten bei uns gemeldet. In den kommenden Wochen werden wir die wirtschaftliche Lage im Detail analysieren, alle Sanierungsoptionen prüfen und einen strukturierten Investorenprozess starten. Die Ausgangssituation ist damit mehr als positiv zu bewerten“, erklärt Rechtsanwalt Patrick Meyerle. In seinem PLUTA-Sanierungsteam arbeitet außerdem Diplom-Wirtschaftsjurist Holger Christian Buehler und Rechtsanwältin Jacqueline Tilberis.

Geschäftsbetrieb wird fortgeführt

Während der vorläufigen Insolvenzverwaltung wird der Geschäftsbetrieb nahtlos fortgeführt. Die Löhne und Gehälter der knapp 230 Mitarbeiter sind für die Dauer des vorläufigen Verfahrens über das Insolvenzgeld abgesichert. Patrick Meyerle und die Geschäftsführung informierten die Belegschaft im Rahmen einer Betriebsversammlung über die aktuelle Situation.



Jacqueline Tilberis
Rechtsanwältin

Weitere Informationen zu PLUTA und den Inhalten dieser Presseinformation finden Sie unter www.pluta.net

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Restrukturierung, bei Transaktionen sowie bei der Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei auch Führungsfunktionen in Unternehmen. Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins, Wirtschaftswoche und Focus belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

Die Produktion im Dialogmarketing, die Auslieferung der Digitaldruckprodukte sowie die Erbringung von Fulfillment-Dienstleistungen auf Basis der bestehenden Bestellungen und Verträge sind sichergestellt. Die zuständigen Mitarbeiter im Innen- und Außendienst nehmen Aufträge jederzeit gerne entgegen. Mit den Lieferanten und Kunden werden unmittelbar Abstimmungsgespräche zur Fortführung geführt.

dataform-Geschäftsführer Klaus Vollmer bedankt sich bei den Mitarbeitern für ihr Engagement. Auch die ersten Gespräche mit den Geschäftspartnern verliefen sehr konstruktiv. Er erklärt: „Wir sind davon überzeugt, dass wir im Laufe des Verfahrens eine langfristige Lösung finden werden. Erste positive Reaktionen von Kunden und Lieferanten bestätigen diese Einschätzung und wir bedanken uns für die Unterstützung.“

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Restrukturierung, bei Transaktionen sowie bei der Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei auch Führungsfunktionen in Unternehmen. Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins, Wirtschaftswoche und Focus belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.